

## Beratung und Begleitung von Jugendlichen in den 2. und 3. Klassen Sek I

2. Klasse Sek I													3. Klasse Sek I										
Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul
Ab der 1. Klasse der Sek I sind Kurzberatungen im BIZ möglich																							
Einzelberatung inkl. Eignungseinschätzung																							
Klassenorientierung																							
Elternorientierung																							
(Check S2) Triagekonferenz I, Früherfassung													(Check S3) Triage- konferenz II										
													Schulhaussprechstunde der BSLB <sup>1</sup> nach Bedarf										
													Triage III										
													Anmeldung via Klassenlehrperson										
													Vermittlung durch den KGV SO <sup>2</sup> bis Sep										

### Ab Februar der 2. Sek I

**Triagekonferenz I, Früherfassung:** Welche Jugendlichen haben eine Mehrfachproblematik und brauchen Unterstützung durch das CMBB<sup>3</sup> und allenfalls die IV? Diese Konferenzen I der BSLB inkl. dem CMBB finden vor Ort mit den KL<sup>4</sup> statt. Organisiert werden die Konferenzen von den Schulleitungen.

### Ab November der 3. Sek I

**Triagekonferenz II:** Welche Jugendlichen brauchen zusätzliche Unterstützung durch die BSLB oder das CMBB? Triagekonferenzen II der BSLB inkl. dem CMBB finden ebenfalls vor Ort mit den KL statt. Organisiert werden die Konferenzen von den Schulleitungen.

**Nachfassen in den Triagen III:** Welche Jugendlichen brauchen Unterstützung durch eine "begleitete Lehrstellenvermittlung" des KGV SO? Die Datenbasis für die Triagegespräche III liefert die "Erhebung der Anschlusslösungen" des Volksschulamtes. Triage III finden je nach Bedarf mit der BSLB telefonisch oder vor Ort statt in Absprache mit den Schulen.

#### Zielgruppe des Projektes "begleitete Lehrstellenvermittlung" des KGV SO:

Ins Projekt aufgenommen werden nur SuS, bei denen die bisherigen Bemühungen – seien es persönliche oder Bemühungen seitens Lehrpersonen und BSLB – nicht zum Erfolg führten. Voraussetzung für die Zuweisung zur "begleiteten Lehrstellenvermittlung" ist ein Schüler-Dossier gemäss den unten aufgeführten Inhalten.

### Bis Ende Frühlingsferien, spätestens bis 2. Mai 2025 (eine Woche nach den Ferien) => Anmeldungen erfolgen...

... durch das Einreichung der Schüler-Dossiers durch die Lehrkräfte an die BSLB

Das Schüler-Dossier enthält:

- \* Anmeldeformular
- \* Bewerbungsbrief als Worddokument
- \* Lebenslauf als Worddokument
- \* Vollständige Bewerbungsübersicht

Folgende Unterlagen in einem PDF-Dokument in dieser Reihenfolge:

- \* alle Schulzeugnisse der 1. bis 3. Sek I
- \* Check S2 Abgleich mit den Anforderungsprofilen der realistischen Zielberufe
- \* alle Schnupperberichte - Rückmeldungen der Lehrbetriebe

Die Dossiers werden durch die BSLB dem KGV SO weitergeleitet.

Monitoring durch die BSLB (Namen der SuS im Projekt, Anschlusslösung)

### Ab 17. April 2025 Lehrstellenvermittlung durch den KGV SO

Die Zuweisung zur "begleiteten Lehrstellenvermittlung" des KGV SO erfolgt durch die Lehrperson via BSLB nach den Triagegesprächen III. Voraussetzung für die Zuweisung zur "begleiteten Lehrstellenvermittlung" ist ein sauberes **Schüler-Dossier**.

#### Rolle der Coachingperson

**Betreuung:** gegenseitiges Kennenlernen bezüglich Berufsziel und Bewerbungsdossier

#### Vermittlung:

- \* "Türöffner"
- \* Anleitung und allenfalls Begleitung des Jugendlichen zum Lehrbetrieb

#### Akquirierung:

- \* Beschaffung von Ausbildungsplätzen und/oder Zwischenlösungen
- \* Kontaktaufnahme mit Berufsbildnern/Ausbildungsbetrieben

#### Kommunikation:

- \* Regelmässiger Infoaustausch mit der zuständigen Lehr- und Berufsberatungsperson

<sup>1</sup> Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

<sup>2</sup> KMU- und Gewerbeverband Kanton Solothurn

<sup>3</sup> Case Management Berufsbildung

<sup>4</sup> Klassenlehrpersonen